

Projektergebnisblatt

Was haben wir gemacht (Projekthalte)?

Die Hochschule Heilbronn setzte sich mit dem Projekt *beSt - berufsbegleitendes Studium nach dem Heilbronner Modell* das Ziel, Weiterbildungsangebote an der Hochschule Heilbronn passgenau, nachfrageorientiert und praxisnah zu entwickeln und anzubieten.

Daher bestand einerseits die Aufgabe darin, einen Programmkonzeptionierungsrahmen für berufsbegleitende Studienangebote zu entwerfen und zu erproben, der diesem Anspruch gerecht wird. Andererseits stand die Entwicklung und Erprobung neuer didaktischer Konzepte mit dem Fokus auf Work-Based-Learning in verschiedenen Studiengängen im Zentrum.

Projektergebnisse

Im Rahmen des Projektes *beSt* konnte das Modell eines Programmentwicklungsprozesses durch die Einbeziehung aller relevanten Stakeholder in die Konzeptionierung und Weiterentwicklung der Studiengänge entwickelt und stetig verbessert werden. Der so entstandene Programmkonzeptionierungsrahmen ermöglicht die bessere Anpassung der Studiengänge an die Bedürfnisse der neuen Zielgruppen (Berufstätige, beruflich Qualifizierte u.a.). Um diese kontinuierliche Anpassung an veränderte externe und interne Rahmenbedingungen zu ermöglichen, wurde ein Qualitätsmanagementinstrumentarium (Plan-Do-Check-Act-Zyklus) etabliert und in unterschiedlichen Phasen des berufsbegleitenden Studiums eingesetzt.

Des Weiteren wurden neue didaktische Konzepte, wie On-the-Job Projekte (Heilbronner Modell) und das Praxisportfolio erprobt und im berufsbegleitenden Studium etabliert. Damit wurde ein direkter und individuell ausgerichteter Wissenstransfer aus dem Studium (Theorie) in die Organisation/an den Arbeitsplatz (Praxis) ermöglicht. Dies befördert eine stärkere Verzahnung zwischen Hochschule und Unternehmen.

Darüber hinaus wurden gleichermaßen individualisierte und zielgruppenspezifische Kompetenzentwicklungsprozesse von berufsbegleitend Studierenden, unter Fokussierung der On-the-Job-Projekte und des Praxisportfolios wissenschaftlich begleitet.

Die Etablierung der didaktischen Konzepte des Heilbronner Modells erfolgten in den Studiengängen berufsbegleitender Bachelor Maschinenbau (Start 2012), MBA International Automotive Management und MBA Unternehmensführung (Start 2013). Im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses wurden die Konzepte in Kooperation mit den Studierenden, Alumni, Unternehmen und Lehrenden stetig weiterentwickelt.

Beitrag zu den Wettbewerbszielen

Mit der Entwicklung berufsbegleitender und praxisnaher Studienangebote konnte sich die Hochschule Heilbronn mit dem Projekt *beSt* neuen Zielgruppen öffnen. Insbesondere für Berufstätige und beruflich Qualifizierte ohne klassische Hochschulzugangsberechtigung konnte, mit dem Angebot des berufsbegleitenden Bachelor Maschinenbau, ein Studienangebot geschaffen werden, das die Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung befördert.

Mit dem didaktischen Ansatz des Heilbronner Modells in Form von On-the-Job Projekten wird dem besonderen Anspruch der Theorie-Praxis-Verzahnung in der wissenschaftlichen Weiterbildung Rechnung getragen. Damit werden sowohl der Lernort Hochschule als auch der Arbeitsplatz der Studierenden in das berufsbegleitende Hochschulstudium integriert und eine praxisnahe und individuelle Wei-

Auf einen Blick:

Projekttitlel:
beSt - berufsbegleitendes Studium nach dem Heilbronner Modell

Beteiligte:
Hochschule Heilbronn

Laufzeit:
01.10.2011 - 30.09.2017

Projektwebsite:
www.hs-heilbronn.de/projekt-best

Kontakt:
Prof. Dr. Oliver Lenzen
+49 (0) 7131 504 201
prorektor-forschung
@hs-heilbronn.de



terbildung ermöglicht. Insgesamt wird damit ein wichtiger Beitrag zur Fachkräfte-sicherung der Region Heilbronn-Franken geleistet.

Stand der wissenschaftlichen Weiterbildung an der Hochschule Heilbronn

Die wissenschaftliche Weiterbildung an der Hochschule Heilbronn konnte sich stetig weiterentwickeln und umfasst heute ein breit gefächertes Weiterbildungsportfolio, welches über die bereits benannten Studiengänge hinaus, gewachsen ist. Nähere Informationen zum Angebotsspektrum sind unter <https://www.hs-heilbronn.de/weiterbildung> zu finden.

Der durch das Projekt *beSt* entwickelte Programmkonzeptionierungsrahmen schafft an der Hochschule Heilbronn die Grundlage, für die Entwicklung und Einführung neuer Weiterbildungsangebote, die die Bedürfnisse unterschiedlicher Stakeholder berücksichtigt und neben der Weiterbildung auch im grundständigen Studium Anwendung finden wird.

Mit der Integration von On-the-Job Projekten in unterschiedlichen Studiengängen hat die Hochschule Heilbronn ein Studienangebot geschaffen, welches sich durch die Ausrichtung auf die Bedürfnisse von berufstätigen Studierenden und Unternehmen sowie durch einen starken Anwendungsbezug auszeichnet.

Herausforderungen für eine nachhaltige Implementation wissenschaftlicher Weiterbildung

Um die Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Weiterbildung weiterhin zu befördern und den Anforderungen und Erwartungen von berufstätigen Studierenden und Unternehmen jederzeit gerecht zu werden, muss sich die Hochschule Heilbronn stetig weiterentwickeln. Die Hochschule ist durch den Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ bereits auf einem guten und erfolgreichen Weg, um für die zukünftigen Herausforderungen in der Wirtschaft und Gesellschaft gewappnet zu sein. Die Erreichung dieser Zielsetzungen ist ein beständiger und anspruchsvoller Weg in einer lernenden Organisation, der mit engagierten Akteuren langfristig und nachhaltig geebnet werden muss.

Ohne den Bund-Länder-Wettbewerb „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“...

...wäre der Auf- und Ausbau der Angebote in der wissenschaftlichen Weiterbildung an der Hochschule Heilbronn immer noch nur eine Idee und nicht ein Teil der strategischen Ausrichtung der Hochschule.